

Ausgabe 2007



Impressum:

Herausgeber: MTV Gelting von 1908 e.V. -
Ausgabe 2007

Redaktion: Edeltraut Jensen,
Karsten Kretschmann.
MTV@karstenk.de

Werbeanzeigen: Edeltraut Jensen, Wolfgang Kratz, Hans-Peter Buchholtz
Herstellung und Druck: Herbert Alsen, Offsetdruck – Buchdruck –
Reproduktion, Bahnhofstr. 4, 24977 Ringsberg Tel.: 04636 / 448

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sportlern und
Sponsoren, Inserenten, Freunden und Helfern
des MTV Gelting von 1908 e.V.
im neuen Jahr Gesundheit, Erfolg und alles
Gute

Jahreshauptversammlung

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des MTV Gelting von 1908 e.V.
am Montag, den 05. März 2007, 20.00 Uhr im Landkrog Gelting

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Führung der Anwesenheitsliste und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Wahl von zwei Wahlhelfern
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2006
5. Ehrungen
6. Tätigkeitsbericht des Vorstandes und anschließende Aussprache
7. Bericht der Spartenleiter(innen) und anschließende Aussprache
8. Bericht des Kassenwartes und anschließende Aussprache
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Festsetzung der Beiträge
12. Wahlen
 - 12.1 Wahl 2. Vorsitzende/-r
 - 12.2 Wahl Kassenwart/-in
 - 12.3 Wahl eines/-er 2. Kassenwartes/-in
 - 12.4 Bestätigung der Jugendwartin/des Jugendwartes
 - 12.5 Bestätigung der beiden Jugendsprecher/innen
 - 12.6 Wahl der drei Beisitzer/-innen
 - 12.7 Bestätigung der Spartenleiter/-innen
 - 12.8 Zuwahl eines/einer neuen Kassenprüfers/Kassenprüferin
13. Anträge (Abgabe bis zum 15.2.2007 beim Vorstand)
14. Verschiedenes

Wir hoffen auf rege Beteiligung unserer Mitglieder zur Jahreshauptversammlung und wünschen einen harmonischen Verlauf der Sitzung

MTV Gelting von 1908
Der Vorstand

Bericht des 1. Vorsitzenden Wolfgang Kratz

Ein arbeitsreiches , ruhiges und erfolgreiches Geschäftsjahr 2006 liegt hinter uns. Der MTV Gelting 08 zeigte im vergangenen Jahr sich in allen seinen Sparten von der positiven Seite und so wurden auch ein Menge Erfolge und natürlich auch nicht so erfolgreiche Ergebnisse eingefahren.

Die Aktiven waren in allen Bereichen unseres Verein Kreis - , Landes – und Bundesweit unterwegs und haben unsere Farben sehr gut vertreten und so manche Überraschungserfolge erreicht.

Das Sprachrohr zeigt an, was in dem abgelaufenen Sportjahr in den einzelnen Sparten erreicht wurde und noch zu erreichen ist und das war sehr viel z.B. 20 Jahre Spielkreisel - Nichtabstieg der Fußballmannschaft – Erfolge der Leichtathletik auf Kreis-, Landes- und Bundesebene - Scheersbergfest – Wandern - Jugenderholungsmaßnahme – Spielgemeinschaft im Fußball MTV Gelting 08 und SV Kieholm u.s.w.

Man sollte sich die Zeit nehmen das „Sprachrohr“ zu lesen, um informiert zu sein, über den MTV Gelting 08 und seine Vielfalt an Sparten.

Hierbei wird man dann auch erkennen, daß wir noch viel verändern und leisten müssen, um der heutigen Gesellschaft standzuhalten.

Dies ist für die Zukunft nicht einfach und man benötigt eine Menge Hilfe von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern , um auch alle Aufgaben zu bewältigen.

Zur Situation der ehrenamtlichen Mitarbeit im Verein „ Die Frage erübrigt sich , ob ein Verein wie der MTV Gelting 08 seine vielfältigen Aufgaben im Vorstand -, im Jugend- und Seniorenbereich ohne die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter überhaupt erfüllen könnte. Immerhin sorgen die zahlreichen „Ehrenamtler“ dafür, daß der MTV Gelting 08 wie ein gut geöltes Räderwerk funktioniert Ich glaube, daß man die Arbeit der „Ehrenamtler“ sehr hoch einschätzen muß.

Unstrittig ist, daß die Hauptarbeit in einem Breitensportverein, wie der MTV Gelting, an der Basis geleistet wird und so sind die „Ehrenamtler“ ein sehr wichtiger Faktor bei uns.

Alle in unserem Verein müssen die Erkenntnis mit tragen, daß es ohne ehrenamtliche Mitarbeit nicht geht.

Das die Anforderungen an eine zeitgemäße Vereinsführung und Mitgliederbetreuung in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen sind ist außer Zweifel.

So stellen z.B. die erschwerten gesetzlichen Auflagen oder auch der Umgang mit den sogenannten „Neuen Medien“ viele „Altgediente“ heute vor zum Teil unlösbaren Schwierigkeiten.

Unser junger Nachwuchs ist für eine langfristige Mitarbeit im Verein nur schwer zu gewinnen. Denn auch die tiefgreifenden, gesellschaftlichen Veränderungen der letzten Jahren (Arbeitszeiten, Arbeitslosigkeit, Freizeitverhalten, Standortänderung ,u.s.w.) haben sich speziell für die Jüngeren die Rahmenbedingungen und Motive für ein ehrenamtliches Engagement stark gewandelt.

Deshalb müssen wir in Zukunft bestrebt sein junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für unseren Verein zu gewinnen , sie auszubilden und den Bildungsstand halten, den sie dann an unsere Aktiven weitergeben können.

Ein Verein wie der MTV Gelting 08 benötigt für seine Tätigkeiten in den zahlreichen Sparten ca. 80 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ein gut funktionierender Verein , kann nur mit gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, also „Ehrenamtler“ bestehen auch für die Zukunft..... die für alle Mitmenschen sehr wage ist !!!!!!!

Trotzdem allen bei uns tätigen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meinen persönlichen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit. Wo ist bei uns die ehrenamtliche Mitarbeit erforderlich:

- VORSTANDSARBEIT
- ÜBUNGSLEITERINNEN und ÜBUNGSLEITER in allen Sparten
- BETREUERINNEN und BETREUER in allen Sparten.
- Mitarbeit SPRACHROHR - FEIERLICHKEITEN - VERANSTALTUNGEN

Vor allen Dingen im : GESAMTEN JUGENDBEREICH

Einen von diesen ehrenamtlichen Mitarbeiter muß ich leider nach 10-jähriger Mitarbeit zu meinem/unserem Leidwesen verabschieden. Unser Kassenwart Helge Hänsgen wird uns nicht mehr als ‚Kassenwart zur Verfügung stehen, er wird seinen Posten an einen neuen „Mann“ übergeben bei der Jahreshauptversammlung. 10 Jahre lang Kassenwart und dies mit „Leib und Seele“ – Helge hat immer zum Wohle des Vereins seine Tätigkeit geleistet und hervorragend ausgeübt.

Für seine geleistete Arbeit und Zeit für den MTV Gelting 08 sage ich an dieser Stelle im Namen des Vorstands und des Gesamtvereins.....es ist schade daß Du aufhörst , aber trotzdem ein herzlichen Dank für alles , von

uns und einen persönlichen Dank von mir.....vielen ,vielen Dank
HELGE

Insgesamt gesehen sind wir , der Vorstand, sehr froh über die geleistete Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bedanken uns auch recht herzlich bei allen die Arbeit und Zeit in den Verein einbringen.

Einen herzlichen Dank an die Gemeinde Gelting für die Unterstützung auf und in den Sportanlagen, die sich immer in einem guten Zustand befunden haben ,vor allen Dingen möchte ich mich bei dem Bauhof der Gelting unter der Leitung von Rolf Ahrens und bei dem Hallenwart Heinz Lorenzen bedanken.

Auch einen Dank an den Bürgermeister der Gemeinde Gelting Herrn Uwe Linde und den Gemeinderat für die Unterstützung und Hilfestellung im abgelaufenen Sportjahr.

Ein Höhepunkt ganz anderer Art steht uns im Jahr 2008 ins Haus, wir werden 100 Jahre alt (nicht der Vorstand sondern der MTV Gelting 08).Die Feierlichkeiten sind in Planung ,die ein Festausschuß unter Leitung von Heinz Kretschmann, Sven Carstensen und Dörten Werther erarbeiten werden. Ich wünsche den Ausschuß alles Gute bei der Planung und danach bei der Durchführung.

Natürlich war der Vorstand nicht untätig, sondern hat in vielen Sitzungen , Weiterbildungen und Gespräche mit Mitgliedern getagt zum Wohle des Vereins. Alle Sitzungen verliefen harmonisch und zu Zufriedenheit aller ,auch wenn es in manchen Fällen nicht immer einfach war. Hier hat uns der Ehrenrat unter der Leitung von Heinz Lausen tatkräftig unterstützt und mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Deshalb meinen Dank an alle , die im Vorstand und im erweiterten Vorstand, sowie dem Festausschuß tätig sind.

Im Sommer feierte der Spielkreisel sein 20-jähriges Bestehen mit einem sehr schönen Festakt. Viele Ehemalige „Kinder“ und die Gründerin Susanne Massmann waren bei diesem Fest, das man als gelungen bezeichnen konnte, deshalb mein Dank an die Leiterinnen des Spielkreisel und den Eltern , die ja der Spielkreisel nicht bestehen könnte.

Ein weiteres 20-jähriges – Bestehen feierte die Tennisabteilung im Jahr 2006, ein Festausschuß hatte geladen und viele waren gekommen und wohnten einer herrlichen Veranstaltung bei. Mein Dank an den Festausschuß und Glückwunsch an die Tennisabteilung.

Mein Dank an die Sponsoren , die uns auch im Jahr 2006 unterstützt haben.

Sportlehrer Gunar Werther war wie immer für uns fast jeden Tag am Ball und hat für meine Begriffe sein Bestes für unseren Verein getan, sei es im Training –beim Wettkampf ---- beim Scheersbergfest --- Jugenderholungsmaßnahmen---Planen und Durchführung von MTV – Veranstaltungen u.s.w. mein Dank an dieser Stelle für die geleistete Arbeit und Zeit ,auch außerhalb des Vertrages als Sportlehrer.

Nun komme ich zu einem „**DANKESCHÖN**“ , das tief aus meinem Herzen kommt:

An alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter -- Trainerinnen und Trainer -- Betreuerinnen und Betreuer -- dem Jugendausschuß -- den Vorstandsmitgliedern --den Damen vom Grill -- und an alle die ehrenamtlich für den MTV GELTING 08 , die viel Arbeit und Zeit in den Verein eingebracht haben..... DANKE

Liebe Mitglieder des MTV Gelting 08 kommt bitte zur Jahreshauptversammlung.

Allen Mitgliedern des MTV Gelting 08, sowie allen Bürgern aus Gelting und dem Umland wünsche ich ein erfolgreiches Jahr 2007.

Wolfgang Kratz

**Nachruf
Hans-Hinrich (Heino) Thomsen**

Ehrenamt in den Vereinen

Heinz Lausen

Ich wende mich heute an alle Leser unser immer wieder hervorragend gemachten Vereinszeitung. Allen Lesern, die mich noch nicht kennen, möchte ich mich zunächst kurz vorstellen. mein Name ist Heinz Lausen und ich bin schon seit mehr als 50 Jahren im MTV. Zur Zeit bin ich Ehrenratsvorsitzender des MTV und vertrete den Verein als Ehrenamtsbeauftragter im Kreisfußballverband Flensburg. Ich habe viele Jahre im Verein Fußball und Tischtennis gespielt. Neben meiner aktiven Zeit als Sportler war ich auch im Ehrenamt als Trainer und Jugendbetreuer tätig. Meine ehrenamtliche Tätigkeit hat mir immer viel Spaß gemacht, besonders junge Fußballer zu trainieren oder als Betreuer zu den Spielen mitzufahren. Ich weiß also aus persönlicher Anschauung, wie es ist, selbst im Ehrenamt zu wirken und andere für diese Tätigkeit zu begeistern. Trotz der stets motivierenden und lohnenden Arbeit ist es , damals wie heute, immer wieder schwer Menschen zu finden, die Lust haben sich in irgendeiner Weise ehrenamtlich zu betätigen. Dabei gibt es so viele Möglichkeiten dazu und dies nicht nur in den Sportvereinen. hier sollten sich nicht nur jüngere Menschen angesprochen fühlen. Auch ältere wie zum Beispiel Rentner, können hier eine Möglichkeit finden ihre Erfahrungen nützlich anzuwenden und dadurch ihr Leben aktiv zu gestalten.

Es lohnt sich also für jeden einmal darüber nachzudenken, ob er nicht in irgendeiner Weise ehrenamtlich tätig werden möchten.

Ein frohes gesundes

Neues Jahr wünscht Ihnen

Heinz Lausen

Leichtathletik

Spartenleiterin: Dürten Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Trainingszeiten:	montags	16.30 bis 18.00 Uhr	ab Schüler B
	mittwochs	14.00 bis 15.00 Uhr	3 bis 6 Jahre
	mittwochs	15.00 bis 16.00 Uhr	1. bis 3 Klasse
	mittwochs	16.00 bis 17.00 Uhr	4. bis 6.Klasse
	mittwochs	17.00 bis 18.30 Uhr	Fördergruppe
	freitags	16.00 bis 18.00 Uhr	Fördergruppe

Das war das Jahr 2006 aus Sicht der Sparten Leichtathletik und Triathlon

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel – diese alte Sportlerweisheit gilt auch die Leichtathletik – ein Ende der Saison gibt es eigentlich nicht mehr in der Sportart, da der Wettkampfkalender von Anfang Januar bis Ende Dezember diverse Startmöglichkeiten und Meisterschaften bietet. Im zurückliegenden Jahr konnten Aktive unseres Dorfvereines Landesmeistertitel erringen, Kreismeisterschaften erfolgreich ausrichten und bei vielen Wettkämpfen Podestplätze und Siege erkämpfen.

Im unserem kurzen Jahresabriss möchten wir auf einige Höhepunkte des Jahres 2006 eingehen. Aktuelle Infos sind unter www.gelting-sport.net zu finden :

Januar

Mit Friederike Jürgensen und Micha Heidenreich erkämpfen sich zwei Geltinger die Landesmeistertitel über 800 m bei den Meisterschaften, Dritte über 2000 m wird Emely Burtchen

Februar

Bei der vierten Auflage des Wackerpulco – Man am Strand im Nordschauwald gewinnt der Peter Langfeld die Langdistanz, Lars Levsen wird Zweiter vor dem Dänen Sören Soeby, der auch den Kurzspurt gewinnt

Bei den LM Cross beherrscht Lars Levsen die Konkurrenz und wird Meister, Emely Burtchen wird Vizemeisterin.

Beim zweiten Birk-Cross gewinnt das Team Route 66 (Eddy Meiburg / Jens Gerull),

die schnellste Einzelzeit erreicht Lars Levsen.

Bei den Kreismeisterschaften in Flensburg erringen Lutz Petersen, Niclas Nissen,

Micha, Lars, Henriette und Friederike Jürgensen, Anna – Lara Sohr, Fenja Gaartz und Ines Margies Meistertitel in verschiedenen Disziplinen.

März

In Gelting werden zum 7. Mal die KM des jüngsten Nachwuchses ausgetragen, starke Leistungen bieten u.a. Saskia Marquardt, Lena v. Brehm, und Signe v. Brehm.

April

Bei den LM Straßenlauf in Eckernförde läuft Micha Heidenreich über 10 km als Erster ins Ziel und wird Meister, Emely Burtchen erringt ihre zweite Vizemeisterschaft

Mai

Bei den KM in Satrup erringen die jüngsten Leichtathleten Meistertitel – Saskia Marquardt, Morten Sievertsen, Vivian Unhold, Anna Schiffmann, und Noah Carstensen stehen auf dem obersten Treppchen.

Bei den Landesmeisterschaften über die Langstrecken wird Emely Burtchen zum dritten Mal Vizelandesmeisterin in diesem Jahr.

Bei den Mehrkampf – KM erringen Anna Schiffmann und Saskia Marquardt sich die begehrten Titel.

Den Schleswiger Stadtlauf über 5 km gewinnt Lars Levsen.

Juni

Überraschend holt Friederike Jürgensen nach dem Hallentitel auch in der Freiluft den LM – Titel über 800 m, Vereinskamerad Micha Heidenreich gewinnt über die gleiche Distanz das Rennen der A – Jugend,

Juli

In der weiblichen B- Jugend bzw. bei den Männern holen sich Friederike und Micha eine Woche später jeweils die Vizetitel über die selbe Distanz

Das Scheersbergfest am letzten Wochenende vor den Sommerferien ist wiederum Höhepunkt unserer sportlichen Aktivitäten – Spaß und Spiel

August

Einen Tag nach dem Gewinn der LM Triathlon fliegt die zwölfjährige Nina Doose mit ihren Trainingskameraden Lutz Petersen, Emely Burtchen und Cord- Friedrich v.Hobe nach Bangkok und vertritt die Farben Geltings bei den Weltschülerspielen, an denen mehr als 3000 Kinder aus über vierzig Ländern teilnehmen.

September

Lars Levsen gewinnt überraschend die Borener Meile und distanziert dabei den Seriensieger Torben Detlesen.

In der Auswahlmannschaft unseres Kreises starten beim KLV – Vergleichskampf

Saskia Marquardt, Lena v.Brehm, Jan Hendrik Siemen , Nina Doose, Emely Burtchen , Friederike Jürgensen, Rune Sievertsen , Signe von Behm , Lutz Petersen sowie Cord – Friedrich v. Hobe und sorgen mit ihren tollen Leistungen für wichtige Mannschaftspunkte.

November

Bei den KM Cross in Schleswig erlaufen sich unsere Kids, Jugendlichen und Erwachsenen acht Kreismeistertitel und sind damit erfolgreicher als die LG Schleswig - Fahrdorf

Dreißig Geltinger gehen beim Eule – Lauf an den Start. Friederike Jürgensen dominiert die Frauenkonkurrenz.

Bei Cross der Olympiastützpunkte und Landesverbände belegen Cord – Friedrich v.Hobe (4.) und Emely Burtchen (10.) hervorragende Plätze auf nationaler Ebene.

Dezember

Auch der fünfte Nikolaus - Cross findet bei Nieselregen im Bürgerpark statt,

trotzdem gehen alle Starter zufrieden mit Urkunde und Schokoladenweihnachtsmann nach Hause.

Zum vierten Weihnachtssportfest treten neben den Kindern zahlreiche Eltern zu verschiedenen Wettbewerben an, Höhepunkte des Nachmittags bilden dabei die Hindernisstafel, Rollbrettwettrennen und Wunschfilm.

Das aber vor allem der Spaß und Breitensport bei uns zählt, davon kann sich jeder Zuschauer mittwochs überzeugen, wenn mehr als 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Training erscheinen.

Nein, wir können bei weitem nicht von allen Wettkämpfen berichten, möchten uns aber bei allen gestarteten Aktiven für ihren Einsatz und die gezeigten Leistungen bedanken.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Aktiven, Eltern und Helfern bedanken.





Triathlon

Spartenleiterin: Dürten Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Triathlon – Duathlon

In den vergangenen Jahren veröffentlichten wir die Berichte über das sportliche Geschehen in der Triathlonsparte unter der Rubrik Leichtathletik, künftig erscheinen die Berichte auf Grund des Umfanges der Aktivitäten an dieser Stelle unter einer eigenen Überschrift.

Dank einer Wette unter amerikanischen Soldaten Ende der siebziger Jahre auf der Insel Hawaii Ende existieren die Begriffe „Triathlon“ und „Ironman“, entstanden ist ein Ausdauerdreikampf bestehend aus den Disziplinen Schwimmen, Rad fahren und Laufen und da nicht überall optimale Schwimmtemperaturen herrschen, folgte wenig später der „Duathlon“ – Laufen – Radfahren – Laufen als Ergänzung für die Europäer.

Seit fünf Jahren trainieren Erwachsene, Jugendliche und Kinder unseres Vereines bei Wind und Wetter die Teildisziplinen und nehmen erfolgreich an Wettkämpfen bis zur Bundesebene daran teil. Erinnerung sei dabei an die zweimaligen Bronzemedallengewinne von Lars Levsen bei DM Triathlon der vergangenen Jahre.

Auch in der zurückliegenden Saison konnten Sportlerinnen und Sportler des MTV Gelting von Landesmeisterschaften mit zahlreichen Medaillen zurückkehren, wie der untenstehende Medaillenspiegel zeigt :

Landesmeisterschaften Duathlon :

1. Platz – Signe von Brehm (SiC)
1. Platz – Nina Doose (SiA)
2. Platz – Maximilian v. Hobe (SiC)
2. Platz – Lars Levsen (Junioren)
2. Platz – Lena von Brehm (SiB)
3. Platz – Lutz Petersen (Jugend B)
3. Platz – Cord – Friedrich v. Hobe (SA)

Landesmeisterschaften Triathlon :

1. Platz – Nina Doose
3. Platz – Lars Levsen

Erfolgreichste Sportlerin in dieser Saison wurde Nina Doose, die neben den Landesmeistertiteln im Triathlon und Duathlon, den Kids – Cup des Triathlonverbandes zum vierten Mal gewinnen konnte und bei jedem Triathlonstart im Jahr 2006 als Erste die Ziellinie überqueren konnte.

Auch wenn Lars Levsen in der Saison nicht an die Vorjahreserfolge anknüpfen konnte, zeigen doch seine erreichten Podestplätze bei den LM, in Herrenkroog, Rieseby, Gelting und der Gewinn der Crosslandesmeisterschaften deutlich vorhandenes Potential.

Aber nicht nur der Nachwuchs ging an den Start, mit den Brüdern Stephan und Andreas Schönrock, Susanne Levsen und Bodo Grajetzky starteten Altersklassen erfolgreich bei Triathlonwettkämpfen in ganz Schleswig – Holstein.

Neben den aktiven Sportlern machte unser Verein durch die Ausrichtung verschiedener Wettkämpfe auf sich aufmerksam, neben dem „Wackerpulco – Man“ – einem Crossduathlon bei Regen und Matsch, dem „Koppel – Cross – Duathlon“ – einer harten Ausdauerprüfung im Herbst richteten die MTV – Sportler nun mehr zum dritten Mal erfolgreich die Landesmeisterschaften im Duathlon aus.

Wer also mal Lust auf ein bisschen Spaß auf dem Rad, im Wasser und beim Laufen haben will, kann gern mal reinschauen und mitmachen.

Untenstehende Bilder beweisen es :

Sport macht viel Spaß !!!





Allgemeine Sportgruppen

Übungsleiter: Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Trainingszeiten:	montags	14.00 bis 15.00 Uhr	5 - 12jährige
	montags	15.00 bis 16.30 Uhr	0 - 5jährige (Mutter/Kind)
	donnerstags	14.00 bis 15.30 Uhr	6 - 16jährige

Allgemeine Sportgruppen für Kinder und Jugendliche

Neben den einzelnen Sportartengruppen nimmt der Sport in den allgemeinen Sportgruppen ein breites Spektrum im Programm ein:

Neben den einzelnen Sportartengruppen nimmt der Sport in den allgemeinen Sportgruppen ein breites Spektrum im Programm ein:

Sport – und Spiel (montags 14.00 – 15.00 Uhr)

Für Kindergartenkinder und Grundschüler ist dieses wöchentliche Übungsangebot von 14.00 – 15.00 Uhr gedacht. Neben verschiedenen kleinen Eröffnungsspielen steht vor allem das einfache Turnen im Mittelpunkt, sei es am Barren, Kasten, Reck oder auf den Bodenmatten. Grundfertigkeiten wie Rollen, Hüpfen, Balancieren oder die Koordination von Arm - und Beinbewegungen werden hier entwickelt.

Aber auch der Umgang mit Kleingeräten und Bällen auf dem Stundenprogramm der jungen Aktiven, abgerundet durch Rollbrettwettrennen oder lustige Sprünge auf dem Minitrampolin. Bei den Mädchen besonders hoch im Kurs steht Seilspringen, bei Jungen dagegen Ballspiele.

Mutter – Kind – Turnen (montags 15.00 – 16.30 Uhr)

Nach dem Mittagsschlaf in die Sporthalle, wer aufrecht stehen kann oder sich halt noch auf allen Vieren durchs Leben bewegt, der (die) findet sicherlich in dieser Gruppe ausreichend Platz zur Entfaltung.

Beim Spielen mit Bällen, Reifen, Tauen oder Kegeln, durch Rollen auf Weichbodenmatten, dem Überwinden verschiedener Geräteaufbauten uvm. entdecken hier die Jüngsten mit Hilfe ihrer Eltern die „riesige“ Welt der Birkhalle.

Nach dem freien Spielen folgen dann kleine Laufübungen oder Kreisgymnastik mit Eltern und Kindern, wobei die Übungen manchmal für die Eltern schwieriger sind, als für den Nachwuchs. Spielformen mit dem Fallschirm und „Plumpsack“ stehen hier den Kindern auf Platz eins der Hitliste.

Vor allem die Altersgruppe der Mädchen und Jungen im Alter zwischen ein bis drei Jahren ist hier stark vertreten

Wichtig ist in diesen neunzig Minuten aber auch die Kommunikation zwischen den Müttern (manche würden sagen „Kaffeeklatsch“....)

Freisport (dienstags 16.00 – 17.30 Uhr / freitags 14.00 – 15.00 Uhr)

Zu den beliebtesten Sportgruppen bei den Kindern und Jugendlichen zählen die Freisportstunden, die Altersspanne der Teilnehmer/innen reicht von vier bis zu achtzehn Jahren und ermöglicht allen das Ausprobieren jeglicher Sportgeräte in den Schulturnhalle sowie der Birkhalle.

Wird der Dienstag vor allem von jüngeren Aktiven mit verschiedenen Geräteaufbauten besucht, so stehen am Freitag vor allem Aktivitäten mit Bällen und Rollbrettern im Mittelpunkt des einstündigen Geschehens.

Ob Basketball, Seilspringen, Trampolin, Hockey, Fußball, Turnen, Volleyball, Frisbee oder Rollbrettwetrennen – alles kann man ausprobieren – wichtig ist nur das aktive, friedliche „Durcheinander“ der Kinder verschiedener Jahrgänge.



Fußball

Spartenleiter: Peter Lemke, Georg Asmussen-Weg 6, 24395 Gelting,
Tel. 04643/1316 oder 2287

Trainingszeiten: Männer
 dienstags 19.00 bis 20.30 Uhr
 donnerstags 19.00 bis 20.30 Uhr
 donnerstags 20.00 bis 22.00 Uhr (Altliga)
Frauen
 mittwochs 19.30 bis 21.30

Trainingszeiten: Jugend

dienstags	14.30 bis 16.00 Uhr	G-Jugend
	16.00 bis 17.30 Uhr	E-Jugend
	17.30 bis 19.00 Uhr	A- / B-Jugend
mittwochs	16.30 bis 18.00 Uhr	F- Jugend
donnerstags	16.00 bis 17.30 Uhr	C- Jugend
	17.00 bis 18.30 Uhr	D - Jugend
	17.30 bis 19.00 Uhr	A- / B - Jugend
freitags	18.00 bis 19.00 Uhr	E- / F- Jugend

Das Fußballjahr 2006 – Jahr 1 der FSG Gelting-Kieholm

Aller Anfang ist schwer. Der Weg von der Erkenntnis, nur noch durch Bündelung der Kräfte im Raum Ostangeln dem Fußball langfristig eine breite Basis schaffen zu können, zu einer gut funktionierenden Spielgemeinschaft ist ein langer, steiniger. Bei den Gesprächen über eine enge Zusammenarbeit der Vereine MTV Gelting 08, SV Kieholm und TSV Rundhof-Esgrus im Fußball konnten wir letzteren leider zumindest noch nicht mit ins Boot holen. Auch beim SV Kieholm regte sich Widerstand gegen eine FSG, so dass ein großer Teil der Seniorenfußballer die Gründung eines eigenen Vereins FC Rabel 06 beschloss, noch ehe die FSG Gelting-Kieholm in trockenen Tüchern war. Dank der vorbildlichen Unterstützung durch die Vereinsvorstände von MTV und SVK gelang es den Fußballabteilungen beider Klubs dennoch dieses zukunftsweisende Projekt auf den Weg zu bringen. Unter der Leitung der beiden gleichberechtigten Fußballobleute Peter Lemke und Heiko Führung bemühen sich seit Saisonbeginn viele ehrenamtliche Trainer und Betreuer das neue Konzept mit Leben zu erfüllen. Im Bereich der I. Männer und den älteren Jugendjahrgängen hat uns die FSG wegen obengenannter Widrigkeiten

bislang noch nicht vorangebracht. Hier werden wir wohl noch ein paar Jahre warten müssen, bis das Traumziel, alle Altersklassen durchgehend gut besetzt zu haben, erreicht ist. Die Voraussetzungen bei den jungen Jahrgängen sind sowohl quantitativ als auch qualitativ vorhanden. Die konsequente Beibehaltung beider Standorte (Gelting und Kieholm) als Spiel- und Trainingsstätten in allen Bereichen soll dazu beitragen, dass wir auch weiterhin die jungen Fußballer unseres gesamten Einzugsgebiets an uns binden können, ohne dass die Identifikation mit ihren Stammvereinen völlig verloren geht und die Wege zum Training gerade für unsere Jüngsten zu weit werden. Mit viel Elan werden wir 2007 alles versuchen, um die Gemeinschaft zu fördern und den Fußball in unserer Region fit für die Zukunft zu machen. Hierzu benötigen wir noch engagierte Mitarbeiter, die sich als Trainer, Betreuer oder Schiedsrichter in unser gut funktionierendes Team einbringen möchten. Für Interessenten haben wir stets ein offenes Ohr.

I. Männer

Trainer: Tim Henningsen – 0173-6165665

Betreuer: Günther Callsen – 04643-2490

Dank einer starken Rückrunde gelang unserer „Ersten“ am Ende der letzten Saison trotz fünf Absteigern der nicht mehr für möglich gehaltene Klassenerhalt in der Bezirksliga. Die Hoffnung, den Mini-Kader durch zahlreiche Neuzugänge im Sommer aufstocken zukönnen, verlief sehr schnell. Trotz zahlreicher vielversprechender Gespräche unserer Trainer Tim Henningsen und Boris Kratz mit Spielern aus unserer Region gelang es nicht, das Aufgebot zu erweitern. Mit Ronnie Ivers vom TV Grundhof II, Rückkehrer Christian Hahn vom TSV Nord Harrislee und dem momentan einzigen Kieholmer Stammspieler Andreas Otte gelang es gerade einmal, die Abgänge zu kompensieren, so dass die Mannschaftsoldies Dirk Waterhölter und Marco Witt ihre Rücktrittsgedanken zunächst einmal verschieben mussten. Dennoch knüpfte die Elf nahtlos an die gute Rückrunde der Vorsaison an und belegt beim Jahreswechsel einen hervorragenden 6. Platz. Für die Rückrunde konnte mit dem ehemaligen A-Jugend-Regionalligaspieler Viktor Buchholz vom TSV Nordschwansen-Karby zumindest eine namhafte Verstärkung für die Offensive verpflichtet werden.

II. Männer

Trainer: Tim Henningsen – 04643-6165665

Betreuer: Volker Führung – 04642-69185

Dank der Rekordzahl von über 50 eingesetzten Akteuren überstand die Geltinger „Zweite“ die abgelaufene Spielzeit bis zum letzten Spieltag, was ihr vor der Saison kaum jemand zugetraut hätte. Sportlich war der vorletzte Platz in der Kreisklasse B nach dem „Hoch“ zum Ende der Hinrunde aber doch eine Enttäuschung. Durch die Spielgemeinschaft mit dem SV Kieholm gelang der II. Männer dennoch zum zweiten Mal nacheinander ohne eigenes Zutun der Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse. Die neue FSG-Reserve rekrutiert sich in etwa zu gleichen Teilen aus Spielern des SV Kieholm II und dem harten Kern des MTV II und startete als krasser Außenseiter in die A-Klasse. Trotz einiger deftiger Packungen erarbeitete sich das Team von Betreuer Volker Führung immerhin 15 Punkte in der Hinrunde und könnte sich mit dem Klassenerhalt selbst ein großes Geschenk machen.

Altliga

Betreuer: Hartmut Detlefsen – 04643/186747

Dank der FSG nimmt auch diese Altersklasse endlich wieder am Spielbetrieb teil. In einer Zeit, in der das Durchschnittsalter in den Männermannschaften von Jahr zu Jahr ansteigt, erwartet man für die Altliga in den nächsten Jahren starken Zulauf. Die Mannschaft besteht im Kern aus Spielern der bereits länger bestehenden Kleinfeldtruppe des SV Kieholm und wird durch eine erfreulicherweise immer größer werdende Anzahl von älteren MTV-Recken ergänzt. Da im KFV Flensburg auch in diesem Jahr wieder keine Großfeld-Altliga-Staffel zustandekam, bestreitet das Team von Betreuer Hartmut Detlefsen ihre Meisterschaftsspiele als III. Männer in der Kreisklasse C. Dabei stehen der Spaß am Spiel und die Gemeinschaft im Vordergrund. In Bestbesetzung konnte man aber auch die Spitzenteams der Liga vom FC Rabel 06 und TSB Flensburg ins Schwitzen bringen. In punkto Geselligkeit sind die „Alten“ natürlich auch Spitze. So führen sie im Januar die erste gemeinsame FSG-Mannschaftsfahrt durch, die sie Zum Wellness-Wochenende nach Linstow führt.

Frauen

Trainer: Mario Struwe – 04643-2425

Nicht mehr wegzudenken aus dem Fußballprogramm des MTV ist die Frauenmannschaft. Bereits im vierten Jahr ist das Team des rührigen Trainers Mario Struwe erfolgreich auf dem Kleinfeld erfolgreich aktiv. Mit dem Erreichen der Meisterrunde trumpfte die aus Jung und Alt bunt gemischte Truppe in der abgelaufenen Serie wieder einmal groß auf. Der

berufsbedingte Ausfall mehrerer jüngerer Spielerinnen, die es vorübergehend ins Ausland zog, konnte in der neuen Spielzeit durch Akteure aus der neugegründeten B-Mädchenmannschaft kompensiert werden, so dass die „Mädels“ sich wiederum ganz vorne in der Tabelle platzieren können.

A-Jugend

Trainer: Tim Henningsen – 0173-6165665

Betreuer: Wolfgang Schlott – 04643-2592

Knut Rossmann – 04643-2966

Wie schon in der Vorsaison mussten wir mangels Masse vier Jahrgänge in einer Mannschaft zusammenfassen, um unsere A-Jugendlichen weiterhin in der FSG halten zu können. Dies stieß leider nicht bei allen B-Junioren auf Gegenliebe, so dass einige der Mannschaft den Rücken kehrten. Dennoch spielt die Elf in der Kreisliga gut mit, ohne allerdings mit den Topteams mithalten zu können. Beim eigenen Hallenturnier im Januar gelang mit dem 2. Platz zudem ein unerwarteter Achtungserfolg.

B-Mädchen

Trainerin: Heike Fisler – 04642-82961

Betreuerin: Christin Kablau – 04637-964881

Großen Zulaufs erfreut sich unsere erst im Sommer gegründete B-Mädchenmannschaft. Nach nur wenigen Trainingseinheiten ins kalte Wasser des Punktspielbetriebs geworfen, musste unser weibliche Nachwuchs natürlich erst einmal Lehrgeld bezahlen. Doch die Ergebnisse werden von Spiel zu Spiel besser und auch die anfänglichen zweistelligen Niederlagen konnten der hervorragenden Trainingsbeteiligung keinen Abbruch leisten. Gute Platzierungen bei einem internen Vergleich mit der SG Kappeln/Kopperby in Turnierform und ein erster Punktgewinn bei der Bezirkshallenmeisterschaft gegen das etablierte Team von Schleswig 06 sind der erste verdiente Lohn für fleißige Trainingsarbeit. So kann sich die Frauenmannschaft endlich aus Nachwuchs aus den eigenen Reihen freuen.

C-Jugend

Trainer: Karl Wilhelm „Kalle“ Ganskop – 04643-186798 Betreuer:

Frank Braatz – 04643-438

Zu dünn besetzt ist in diesem Jahr auch die C-Jugend der FSG, so dass einige D-Junioren fest in der höheren Altersklasse mitspielen müssen, um

den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Erfolgserlebnisse sind daher spärlich gesät. Mit Hilfe einiger Neuzugänge in der Winterpause soll es im neuen Jahr aber bereits aufwärts gehen.

D-Jugend

Trainer: Berthold Surm – 04643-1300

Betreuer: Harald Bröcker – 04643-185395

Dank der FSG spielt die D-Jugend in dieser Spielzeit endlich wieder auf dem Großfeld. Das ist die wichtigste Voraussetzung für eine zukünftige Verbesserung der Situation bei den älteren Jahrgängen, die nun in den nächsten Jahren endlich wieder auf genügend Nachschub von unten hoffen können. In die stärkste Staffel des Kreises eingeteilt, hat das Team von Trainer Berthold Surm, das mehrere Spieler an die C-Jugend abtreten musste zwar keinen leichten Stand, schlägt sich aber wacker.

E-Jugend

Trainer E1: Dirk Petersen – 04643-2420

Betreuer E1: Michael Schalk – 04643-1407

Trainer E2: Harald Bröcker – 04643-185395

Betreuer E2: Michael Gröhnke – 04643-1483

Aus dem Vollen können die Betreuer der E-Jugend schöpfen. Die Anzahl der Spieler reicht mittlerweile zwar für drei Mannschaften, zu Saisonbeginn war das allerdings noch nicht sicher. Da sich auch kein Betreuer für eine dritte Mannschaft fand, nehmen nur zwei Teams an den Punktspielen teil. Die „Erste“ kann in der Meisterrunde erfreulich gut mithalten und braucht sich auch vor den „Großen“ der Klasse nicht verstecken. Die FSG II belegt in der starken Staffel 3 einen guten Mittelplatz. Zu den Hallenturnieren wurden die Mannschaften noch einmal gesplittet, so dass auch hier alle Akteure zum Zuge kommen.

F-Jugend und G-Jugend

Trainer F1: Helge Marquardt – 04643-2278 Co-Trainer F1: Stefan Schulz – 04642-4050

Trainer F2 und G (Kieholm): Horst Fähling – 04643-2850

Trainer G (Gelting): Gunnar Werther – 04643-2293 Betreuerin G: Bente Reimer – 04643-189981

Ohne Punkt- und Torwertung spielen unsere Jüngsten noch ohne Druck „just for fun“. Die F-Jugend nimmt mit zwei Mannschaften an einer vom Kreisfußballverband ausgerichteten Freundschaftsrunde teil, die einen regelmäßigen Spielbetrieb garantiert. Die G-Jugend war nach der Sommerpause auch Woche für Woche im Einsatz. In Mini-Turnieren maßen sie sich erfolgreich mit anderen Teams. Höhepunkt des Jahres für unsere Kleinsten sind immer die Hallenturniere in der kalten Jahreszeit, bei denen es reichlich Medaillen zur Ausstattung des Kindeszimmers zu gewinnen gibt.

Hallenturniere

**Turnierleitung: Peter Lemke – 04643-1316
und Heiko Führung – 04643-185775**

Konnte der MTV zu seinen beliebten Hallenturnieren 2006 immerhin 57 Mannschaften zu neun Turnieren begrüßen, führte die erste gemeinsame FSG-Turnierserie im Januar 2007 zu einer Rekordbeteiligung von 95 Teams, die bei 14 Veranstaltungen an drei Wochenenden antraten. Dank der gewohnt guten Organisation durch die Fußballobleute Peter Lemke und Heiko Führung, der liebevollen Betreuung durch die charmanten Küchenfeen und die souveräne Spielleitung durch unsere souveränen Vereinsschiedsrichter gingen alle Turniere – abgesehen von kleinen „menschlichen“ Pannen - wieder reibungslos über die Bühne und brachten die FSG positiv in aller Munde.

Bilder

Bild 1: Noch für viele ein ungewohntes Bild bei Heimspielen unserer „Zweiten“ (hier „Flankengott“ Martin Johannsen: die Nordstraße im Hintergrund des Kieholmer Platzes.

Bild 2: Vorwärtsgang – Levke Beyer demonstriert perfekte Ballführung beim Hallenturnier der Frauen

Bild 3: Stolze Sieger: Die G-Jugend präsentiert ihre Medaillen beim MTV-Turnier 2006

Bild 4: Der Aufsteiger der Saison und sein Lehrmeister: Die Schiris Patrick Weber und Werner Thies neben Turnierleiter Heiko Führung bei der Siegerehrung des ersten gemeinsamen FSG-Turniers 2007

Schiedsrichter im MTV

Schiedsrichter

Schiedsrichterbeauftragter: Werner Thies – 04643-2773

Um unser Schiedsrichterteam beneiden uns im Kreis zu Recht viele. Unter der väterlichen Führung unseres Schiri-Beauftragten Werner Thies, der auch als Lehrwart im Kreisfußballverband Flensburg Anerkennung findet, hat sich in den letzten Jahren eine erfolgreiche Truppe entwickelt, die sich sowohl einzeln als auch als Mannschaft einen Namen gemacht hat. Uwe Thomsen hat sich als Gespannführer in der Bezirksoberliga etabliert und schießt mit einem Auge auch noch zur Verbandsliga, wo er als Assistent von Olaf Sulimma schon regelmäßig zum Einsatz gekommen ist. Unser „Küken“ Patrick Weber machte im letzten Jahr den größten Sprung. Mit 17 schon in der Kreisliga aktiv, ist er jetzt schon in der Bezirksliga angekommen. Einsätze in den höchsten Jugend- und Frauenklassen des Landes gehören ebenso zu seinem Wochenendpensum wie diverse Assistentenposten. Am Jahresende wurde er zum „Aufsteiger des Jahres“ bei den Schiris des KFV Flensburg gekürt. Eigentlich wollte er schon die Pfeife an den Nagel hängen, doch nun bleibt uns Birger Hansen doch erhalten. Als einer der besten „Winker“ fungiert er hauptsächlich als Assistent bei Uwe Thomsen aber auch anderen Gespannführern. Obwohl offiziell nicht mehr zu Spielleitungen angesetzt, musste er doch sehr oft einspringen, wenn kein angesetzter Schiedsrichter erschien. Unser Schiri-Quintett wird schließlich durch eine Frau komplettiert. Tanja Nissen hat sich selbst im Männerkreisen schon Respekt verschafft, wenn sie Spiele der Kreisklasse A leitete.

Tennis

Spartenleiterin / Sportwart: Jürgen Senkbeil, Kleingaarwang 31, 24395 Gelting
Tel: 04643-2273 Handy: 0177 428 0744 Mail: traudi.jensen@t-online.de

Bei strahlendem Sommerwetter (mit kleinen Schauern zur Erfrischung) hat die Tennissparte am 8.Juli 2006 ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert. Nach Kaffee und Kuchen zur Stärkung fiel der Startschuss zu einer Fahrradralley quer durch unser schönes Angeln. In kleinen Teams mussten verschiedene Aufgaben erledigt werden (Ringstechen, Torwandschießen usw.) Am Ziel im Jugend-und Vereinsheim gab es ein leckeres Spanferkel, eine Diashow unserer Aktiven und auf einer Großbildleinwand wurde das WM-Spiel um Platz 3 übertragen. Bei guter Stimmung und netten Gesprächen ging der Tag zu Ende.
Vielen Dank an alle Helfer, die zum Gelingen beigetragen haben.

Sportlich brachte das Jahr folgende Ergebnisse:

Punktrunde:

Damen 30- 6er	2. Platz
Herren 40- 4er	3. Platz
Herren 55- 4er	5. Platz

Vereinsmeisterschaften:

Damen Einzel	Britta Witt
Herren Einzel	Matthias Senkbeil
Damen Doppel	Britta Witt / Ingrid Henningsen
Herren Doppel	Marco Witt / Michael Jöge
Herren 35	Michael Jöge

Rudi Nimtz Pokal	Jens Gerull
------------------	-------------

Jugendliche

Jungen I	1. Malte Gerber	2. Christian Döhrwaldt
Jungen II	1. Jan Petersen	2. Paul Mante
Bambini	1. Maximilian v. Hobe	2. Henning Kruse

Herzlichen Glückwunsch allen Siegern und viel Erfolg für 2007

Der Aufnahmebeitrag in die Tennissparte wird ersatzlos gestrichen.
Vielleicht für den einen oder anderen der letzte Anstoß in die Tennissparte einzutreten. Interessenten wenden sich bitte an mich oder Peter Lemke.
Termine für die Platzinstandsetzung und den Punktspielbetrieb werden im Jugend -und Vereinsheim rechtzeitig bekannt gegeben.
Unter www.tennis-sh.de können die Spieltermine sowie die Ergebnisse abgerufen werden.
Mit sportlichem Gruß
Jürgen Senkbeil

Sportstättennutzungsplan

Stand Januar 2007

montags

14.00 - 15.00	Sport und Spiel für Kinder	Birkhalle	G.Werther
15.00 - 16.30	Mutter- Kind - Turnen	Birkhalle	G.Werther
16.30 - 18.00	Leichtathletik	Birkhalle	G.Werther
18.00 - 19.00	Tischtennis Jugend / Schüler	Schulturnhalle	J.Gerull
18.00 - 20.00	Badminton	Birkhalle	G.Werther
19.00 - 21.30	Tischtennis Erwachsene	Schulturnhalle	M.Müller
20.00 - 21.30	Frauensport	Birkhalle	G.Werther

dienstags

14.30 - 16.00	Fußball G - Jugend	Sportplatz	G.Werther
16.00 - 17.30	Fußball E - Jugend	Sportplatz	D. Petersen
16.00 - 17.30	Freisport	Schulturnhalle	G.Werther
17.30 - 19.00	Fußball - A - Jugend	Sportplatz	T.Henningsen
17.30 - 18.30	Basketball	Birkhalle	G.Werther
18.00 - 19.00	Sport für Männer ab 50	Schulturnhalle	S.Petersen
18.30 - 20.00	Volleyball	Birkhalle	G.Werther
19.00 - 20.30	Fußball Männer	Sportplatz	T.Henningsen
20.00 - 22.00	Männerausgleichssport	Birkhalle	G.Werther

mittwochs

14.00 - 15.00	Leichtathletik (Kindergarten)	Birkhalle	G.Werther
15.00 - 16.00	Leichtathletik (1.Kl. - 4.Kl.)	Birkhalle	G.Werther
16.00 - 17.00	Leichtathletik (ab 5. Klasse)	Birkhalle	G.Werther
17.00 - 18.30	Leichtathletik (Fördergruppe)	Birkhalle	G.Werther
16.30 - 18.00	Fußball F- Jugend	Sportplatz/ STH	Marquardt
18.00 – 19.30	Fußball Mädchen	Sportplatz	H.Fissler
18.30 - 20.00	Frauensport	Birkhalle	G.Werther
19.00 - 20.00	Gymnastik für Singles und Paare	Schulturnhalle	H.Schlömer
19.30 - 21.30	Fußball Frauen	Sportplatz	Struwe

donnerstags

9.30 - 10.30	Seniorengymnastik	Birkhalle	G.Werther
14.00 - 15.30	Handball Nachwuchs	Birkhalle	G.Werther
16.00 - 17.00	Schwimmen	Schwimmhalle	G.Werther
17.00 - 18.00	Aquajogging / Aquagymnastik	Schwimmhalle	G.Werther
16.00 - 17.30	Fußball C - Jugend	Sportplatz	K.Ganskop
17.00 - 18.30	Fußball D - Jugend	Sportplatz	B.Surm
17.30 - 19.00	Fußball B- / A - Jugend	Sportplatz	T.Henningsen
19.00 - 20.30	Fußball Männer	Sportplatz	T.Henningsen
19.30 - 21.30	Tischtennis	Schulsporthalle	M.Müller
20.00 - 22.00	Fußball Altliga	Birkhalle	H.Lorenzen

freitags

08.00 - 09.00	Lauftreff	Nordschauwald	G.Werther
14.00 - 15.00	Freisport	Birkhalle	G.Werther
15.00 - 16.00	Handball (ab 5.Klasse)	Birkhalle	G.Werther
16.00 - 18.00	Leichtathletik / Triathlon	Birkhalle	G.Werther
16.30 - 19.30	Jazz - Dance	Schulturnhalle	N.Heldt
18.00 - 19.00	Fußball E	Birkhalle	D.Petersen

Über etwaige Änderungen oder zusätzliche Angebote kann man sich an der Informationswand in der Birkhalle informieren.

Volleyball

Spartenleiter: G. Werther

Trainingszeiten: dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr



Auch wenn in der zurückliegenden Saison aus organisatorischen Gründen nach dem Wechsel der Spartenleitung keine Mannschaft zur Mixedpunktspielrunde gemeldet wurde, treffen sich dienstags zahlreiche Sportler/innen zum gemeinsamen Training in der Birkhalle.

Die Altersspanne der Aktiven reicht von 14 – 40 und das spielerische Können ist sehr unterschiedlich.

Es bedarf noch sehr vieler Anstrengungen um die Grundfertigkeiten zu vermitteln um aus den verschiedenen Spieler/innen eine schlagkräftige Mannschaft zu formen. An der Anzahl der Aktiven mangelt es nicht, aber vor allem die jüngeren Damen müssen erst verinnerlichen, dass Volleyball ein Bewegungsspiel ist...

Aber wir arbeiten gemeinsam daran, ein Team für die kommende Punktspielrunde im Mixedwettbewerb zu stellen.

Spaß gibt es beim Training immer, wer Lust hat, kann einfach dienstags von 18.30 – 20.00 Uhr in die Birkhalle reinschauen und mitmachen.

Handball

Gunnar Werther

donnerstags	14.00 bis 15.30 Uhr	Nachwuchs
freitags	15.00 bis 16.00 Uhr	ab 5. Klasse

Handball (donnerstags 14.00 – 15.30 Uhr)

Donnerstags Uhr treffen sich seit einem Jahr Schüler/innen der zweiten bis sechsten Klasse zum Handballtraining in der Birkhalle.

Ein fester Stamm von Jungen und Mädchen hat sich etabliert und hat die Erwartungen der Übungsleiter deutlich übertroffen, vor allem die Zuverlässigkeit und der Fleiß der Aktiven ist ungebrochen.

Dass Handball mehr ist, als fangen, werfen, prellen, laufen, sondern vor allem Teamgeist, Toleranz und Disziplin, müssen die Nachwuchsspieler aber in jeder Trainingseinheit erfahren.

Trotz persönliche Differenzen oder überschäumende Emotionen bei Erfolg oder Niederlage müssen alle Spieler gemeinsam ein erfolgreiches Team bilden, wie es bei den Trainingsspielen gegen den TSV Kappeln auftrat.

Immerhin konnten die Geltinger Jungs das Punktspielteam aus der Nachbarstadt in heimischer und gegnerischer Halle zweimal deutlich besiegen.

Aber auf solchen kleinen Fortschritten wollen sich die Jungen und Mädchen nicht ausruhen, die technischen Fertigkeiten müssen verbessert werden und gemeinsame Angriffs – und Verteidigungsaufgaben mannschaftlich gelöst werden.

An Fleiß und Einsatz mangelt es in dieser Truppe wirklich keinem Spieler, welches bei den obligatorischen Trainingsspielen zum Stundenabschluss die oft maximalem kämpferischen Einsatz geführt werden – aber auch hier ist die SG das Vorbild der Nachwuchsspieler.

In der nächsten Saison ist unsere Meldung für die Punktrunde geplant.

Wer also Lust hat, mitzuspielen, kann einfach zuschauen oder gleich aktiv dabei sein.

Vielen Dank meinerseits an Wolfgang Jonas, der Dank seines Engagements als Übungsleiter und Betreuer unentbehrlich für das Team ist.

G.W.



Sommerferienfreizeit Gunnar Werther

Ferienfreizeit des MTV Gelting 08 - Sonnenschein – Tour 2006



Vom ersten bis zum letzten Tag Sonnenschein auf der diesjährigen Ferienfreizeit des MTV Gelting 08 – wie schon in den vergangenen Jahren spielte auch diesmal das Wetter eine äußerst positive Rolle – Sonnenschein, wolkenloser Himmel und Wassertemperaturen deutlich über zwanzig Grad.

1. Tag – Sonnenschein – nach Bahnfahrt mit zweistündiger Verspätung pünktliche Ankunft zum WM – Finale in der Jugendherberge Heringsdorf auf der Insel Usedom, schnell noch in die Ostsee und gegen drei Uhr morgens schliefen dann auch die letzten Kinder.
2. Tag – Sonnenschein – vor dem Frühstück in die Ostsee, anschließend mit dem Rad durch die Wälder entlang der polnischen Grenze zwecks Geländeerkundung, besonders für Stimmung sorgte die akrobatische Einlage von Franzis – Looping mit Rad, nachmittags dann Badespass und Strandfußball, abends dann ins Kino zu „Ab durch die Hecke“
3. Tag – Sonnenschein – ausgestattet mit Lunchpaketen mit dem Rad nach Lützwow zum Kanu fahren, wobei besonders das Team der jüngsten

Teilnehmer stark paddelte, wogegen Reimer und Franzl noch etwas an ihren Steuerkünsten arbeiten müssen, am Ende des Tages hatten die meisten 80 Radkilometer mit 16% Abfahrten auf dem Tacho, wobei nur ein Betreuer konditionelle Schwächen aufwies (Iceman Muschi 2).

4. Tag – Sonnenschein – wie immer vor dem Frühstück ins Wasser, Teilung der Gruppe in Radler und Inlinerläufer, die eine Truppe an der Küste in Richtung Zinnowitz, die Skater durch die Bäder Ahlbeck, Heringsdorf nach Bansin. Nachmittags Teilnahme am Beachsoccerturnier mit Mannschaften aus Berlin, MV, Bolivien und Chile. Als mit Abstand jüngste Mannschaft reichten zwei torlose Unentschieden und eine 0:1 – Niederlage trotz starker Leistung aller nicht zum Erreichen der Endrunde.
5. Tag – natürlich Sonnenschein – ein Tag zur Entspannung, Strand, Baden ohne Ende, Fußball und „Lars im Sand verbuddeln“ stand auf dem Programm, ein gemeinsamer Grillabend rundete diesen Tag ab.
6. Tag – wie immer Sonnenschein nach dem Frühstück – mit der Inselbahn ging es nach Peenemünde, der ehemaligen Raketenentwicklungsstätte für V – Waffen des Dritten Reichs – heute ein Museum für Raketentechnik, nachmittags dann nach gemeinsamer Wanderung und Eisessen nochmals an den Strand, der vor Ort etwas anders aussieht als bei uns, irgendwie wie auf Südseeinseln – weiß und breit,
7. Tag – leider auch heute wieder Sonnenschein, so dass uns der Abschied doch schwer viel und wir zwischenzeitlich schon über eine Verlängerung unserer Sonnentour nachdachten, aber in Gelting schien bei unserer Ankunft auch die Sonne.

Halte Dich fit bis ins hohe Alter - Männer über 50 Jahre

Spartenleiterin: Sigrid Petersen, Stenderuper Str. 18, 24395 Gelting, Tel. 04643/2540

Trainingszeiten: dienstags von 18.00 bis 19.00 Uhr

Ein schönes Sportjahr geht wieder zu Ende. Die Übungsabende wurden regelmäßig durchgeführt und waren gut besucht. Das Trainingsprogramm umfasst verschiedene gymnastische Übungen, die dazu dienen die Teilnehmer körperlich fit zu halten und körperlichen Problemen wie z.B. Rückenproblemen vorzubeugen. Nach einer vorhergehenden Erwärmung werden gymnastische Übungen auf der Matte oder auch an der Wand (s. Bild) durchgeführt. Wie in jedem Jahr haben wir das Altjahr mit einem gemütlichen Beisammensein abgeschlossen.



Tischtennis

Spartenleiter: Martin Müller, Süderholm 69, 24395 Gelting, Tel. 04643/1241

Trainingszeiten:

montags	18.00 bis 19.00 Uhr	Schüler / Jugendliche
montags	19.30 bis 22.00 Uhr	Erwachsene
donnerstags	19.30 bis 22.00 Uhr	Erwachsene

Spartenbericht Tischtennis 2006

In der Tischtennisabteilung geht alles seinen gewohnten Gang.
Wir nehmen wie auch in den letzten Jahren wieder mit 2 Mannschaften am Punktspielbetrieb teil.

Die erste Mannschaft (6er) spielt erste Kreisklasse und belegt nach der Hinrunde den 2 Platz.

Die zweite Mannschaft (4er) spielt dritte Kreisklasse und belegt einen Platz im Mittelfeld.

Bei den letzten Meisterschaften wurde Wolfgang Birschkus vor Michael Jöge Vereinsmeister.

Wir wünschen allen Mitgliedern des MTV ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2007.

Basketball

Übungsleiter: Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Trainingszeiten: dienstags 17.30 bis 18.30 Uhr
Kids und Jugendliche

Man kann den Bericht dieser Sportgruppe eigentlich jährlich kopieren, aber in diesem Jahr gibt etwas Neues zu erwähnen: die „Alten“ sind wieder da, soll heißen, dass ehemalige basketballspielende Schüler der Jahrgänge 1978/79, mittlerweile gestandene Männer und teilweise Familienväter wieder aktiv spielen.

Und dass sie das Spiel noch beherrschen auch wenn die Ausdauer etwas abhanden gekommen ist, konnten sie dem Nachwuchs schnell beweisen... Aber nicht nur die Rückkehr der Oldies war berichtenswert, mittlerweile nehmen auch Mädchen ständig an den Basketballstunden in der Birkhalle teil und schauen nicht nur vom Spielfeldrand aus zu.

Alter spielt hier keine Rolle, der jüngste Aktive geht gerade mal in die zweite Klasse...

Auf der einen Seite sieht man hier „Ballzauberer“ die das Ganze ernsthafter sehen, auf der anderen Jungs, die sich mal richtig austoben wollen und ausschließlich Spaß am Spiel haben wollen.

Ballzaubern bzw. technisch tolle Dribbling reichen meistens nicht zum Sieg, Teamgeist und konditionelle Eigenschaften wie Schnelligkeit und Ausdauer sind notwendig um erfolgreich zu sein. Oft werden die Spiele durch konsequente Deckungsarbeit entschieden, welche nicht immer im Rahmen der „körperlosen“ Basketballregeln geschieht...

Eine Teilnahme am Punktspielbetrieb ist z.Zt. nicht geplant, die meisten der Spieler sind im organisierten Wettkampf – und Spielbetrieb der Sparten Fußball und Leichtathletik aktiv und nutzen Basketball als Ausgleich. Jeder, der Lust auf diese Sportart hat, kann jeder Zeit dienstags mitspielen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, dem Alter sind nach unten und oben keine Grenzen gesetzt, egal ob Mädchen oder Jungen – mitmachen kann jede(r).

Frauensport

Übungsleiter: Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Trainingszeiten:	montags	20.00 bis 21.30 Uhr
	mittwochs	18.30 bis 20.00 Uhr
	freitags	08.00 bis 09.00 Uhr (Treffpunkt Sportplatz)



Wöchentlich bietet der hiesige Sportverein den weiblichen Mitgliedern verschiedene Möglichkeiten der sportlichen Betätigung, dazu gehören drei spezielle Gymnastikgruppen in deren Übungsstunden allerdings nicht nur gymnastische Übungen sondern auch Stundeninhalte mit Bällen, Seilen und Großgeräten gehören.

Montags ab 20.00 Uhr füllt sich die Birkhalle mit Damen verschiedener Altersklassen.

Wirbelsäulengymnastik, Dehnungs- und Kräftigungsübungen stehen auf dem Programm der Sportstunden. Übungen mit Theraband, Medizinbällen, Seilen oder Eigenkörperbewältigung bilden den Schwerpunkt. Neben gelegentlichen Kreistrainingseinheiten und Koordinationsübungen, welche regelmäßig zur Belustigung der Anwesenden führen, stehen aber auch Riegenwettbewerbe sowie Ballspiele auf dem Plan. Besonders Gerätebrennball und Völkerball finden großen Anklang bei den Damen, so dass schnell mal das Ende der Sportstunde überschritten wird. Altersgrenzen gibt es in dieser Gruppe nicht, jede übt nach ihren Möglichkeiten

Das Übungsprogramm mittwochs von 18.30 – 20.00 Uhr umfasst neben obligatorischer Gymnastik vor allem schweißtreibende Spiele wie Basketball, Hockey und Badminton. Zu Höhepunkten des Trainingsjahres zählen sicherlich die Sommerfahrradtour sowie die Weihnachtsfeier mit „Schrottpoker“ in der „Möwe Jonathan“. Regelmäßige Geburtstagsfeiern nach dem Sport gehören ebenfalls zum Gruppenleben wie die schon fast traditionelle Tupperparty Anfang Januar auf einem Bauernhof in der Nähe Stanghecks.

Donnerstags von 9.30 – 10.30 Uhr besteht dann noch die Möglichkeit an der Ausgleichsgymnastik für Senioren teilzunehmen, Wirbelsäulengymnastik , Kräftigung und Koordination stehen im Vordergrund.

Freitags treffen sich morgens um 8.00 Uhr interessierte Frauen zum wöchentlichen Laufftreff am Nordschauwald, gemeinsam gelaufen wird bei jedem Wetter, ob es regnet oder schneit. Einsteiger/innen sind ständig herzlich willkommen – auch Männer können gern mitlaufen.

In allen Gruppen sind Einsteiger und Neugierige jeder Zeit herzlich willkommen.

Badminton

Spartenleiter: Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Trainingszeiten: montags 18.00 bis 20.00 Uhr

Eigentlich könnte man die Birkhalle mittlerweile vergrößern, montags muss oft schon auf allen Badmintonfeldern Doppel gespielt werden, da gelegentlich Platzmangel herrscht. „Zuspätkommer“ müssen manchmal sogar auf freie Spielfelder warten – Badminton erfreut sich in allen Altersklassen großer Beliebtheit.

Ein Trend zum Familiensport zeichnet sich langsam ab, Paare oder ganze Familien nutzen zunehmend das Spiel mit dem nur fünf Gramm wiegenden Federball zum aktiven Sporttreiben.

Bewegung und Spielspaß stehen hier im Vordergrund, die Motive des Spielens sind völlig unterschiedlich – sei es zur Entspannung, Stressabbau oder einfach zur Unterhaltung.

Grundfertigkeiten dieser Rückschlagsportart sind schnell zu erlernen, so dass auch bei Anfängern schnell das Mitspielen möglich ist.

Spaß kann man(Frau) auf jedem Spielniveau haben, sei es als Anfänger oder Fortgeschrittener.

Dass dem sportlichen Ehrgeiz gelegentlich körperliche Grenzen gesetzt sind, hat hier mancher schon erfahren.

Badminton verlangt doch eine Menge Technik, Ausdauer und Schnelligkeit – wer einmal von seinem Gegenspieler eine Weile über das vermeintlich kleine Spielfeld gehetzt wurde, ständig den 5 Gramm schweren Federbällen hinterher jagt und am nächsten Morgen seine einzelnen Muskel spürt, weiß, was den „kleinen“ Unterschied zwischen Federball und Badminton ausmacht.

Trotz Anforderungen an Kondition und Technik kann diese Sportart jede(r) schnell erlernen – egal ob alt oder jung. Alter oder Geschlecht spielen keine Rolle, für jeden kann man einen Spielpartner finden bzw. gleich mitbringen.



„Männer“ - Fitness

Spartenleiter: Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Trainingszeiten: dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr

Männerausgleichssport

In den Spartenberichten der letzten Jahre konnten wir an dieser Stelle eigentlich nicht viel Neues berichten und das war auch irgendwie gut so.

Aber nun endlich mal Neuigkeiten aus einer der ältesten Sportgruppe des Männersportvereines – mit Sabine, Karola, Bettina, Claudia, Hilke und Jana nehmen seit dieser Saison regelmäßig weibliche Vereinmitglieder an den Sport- und Spielabenden teil.

Erfreuliche Nebenwirkungen hatte der Einfluss der Frauen schon – das Durchschnittsalter der Gruppe konnte deutlich gesenkt werden und die „48ger“ sind ehrgeiziger geworden in Bezug auf die Spielqualität.

Es gibt wohl keine Sportgruppe des MTV Gelting, in der die Alterdifferenz der aktiven Sportler fast fünfzig Jahre beträgt – doch beim Männerausgleichssport ist alles möglich – der jüngste 29 Jahre alt und der älteste Sportler knapp an der Grenze zum achtzigsten Lebensjahr.

Gelegentlich Gymnastik, Ballübungen, Hockey oder auch Fußball bilden den Erwärmungsteil dieser aktiven Freizeitsportgruppe.

Neuzugänge wurden schnell integriert, das Durchschnittsalter konnte nicht weiter gesenkt werden, mit knapp vierzig Jahren ist man halt noch ganz schön jung in unserer Truppe.

Staffelwettbewerbe, Gymnastik und Volleyballübungen gehören weiter zum Programm, auch wenn teilweise spannende Volleyballspiele den Hauptteil der Abende einnehmen und Fußball meistens Stundenausklang bildet.

Traditionell beschließen ein oder zwei Bierchen den Dienstagabend, irgendwie müssen die verlorenen Mineralien und Kohlenhydrate ja wieder reinkommen.

Geselligkeit gehört auch weiterhin zum Gruppenprogramm, sei es beim gemeinsamen Fußballabend während der WM oder der Weihnachtsfeier bei „Niko“.

Schwimmen

Spartenleiter: Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Schwimmhalle Ellenberg

Trainingszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr



Nichts ist so beständig wie das Hin und Her um den Bestand der Schwimmhalle in Ellenberg, doch unsere Schwimmer lassen sich davon nicht stören, solange und so oft wie möglich trainieren.

Vielleicht sollte insgesamt mehr geschwommen werden als gespendet, denn vor allem die Anzahl der Nutzer der Halle und die damit verbundenen Eintrittsgelder sind eine wichtige Grundlage für den Fortbestand dieser Einrichtung.

Ja, auch unsere Aktivitäten tragen dazu bei, zwischen 15 – 20 Kinder und Erwachsene tauchen, springen und schwimmen auf den Bahnen des MTV Gelting 08. Füllten in der Anfangszeit vor allem Jungen und Mädchen die Bahnen bei angenehmen 28 Grad Wassertemperaturen, so nehmen in letzter Zeit mehr Erwachsene am Schwimmtraining teil um ihre Schwimmfertigkeiten weiter zu vervollkommen. (Nicht alle Triathleten sind geborene Freistilschwimmer)

Am Donnerstag ist die Schwimmhalle für zwei Stunden fast völlig „in Geltinger Hand“, andere Besucher sind nur vereinzelt anzutreffen. Fahrgemeinschaften – in der Vergangenheit oft ein leidiges Problem, werden dankenswerter Weise von den Eltern im Vorfeld organisiert und ermöglichen reibungslos den Transport der Badewilligen.

Zum Stundenprogramm gehören Einschwimmen, Technikübungen in verschiedenen Schwimmlagen, Tauchen, Üben von Startsprüngen oder Mutproben vom 3-Meter- Brett und natürlich viel Zeit zum Toben und Spielen.

Von den schwimmerischen Fortschritten kann man sich schnell überzeugen, ziehen doch immer regelmäßiger Kinder auf die Schnellschwimmerbahn um und messen sich mit den Erwachsenen.

War im letzten Jahr noch das „Seepferdchen“ Maßstab bei den Jüngsten, so tragen in dieser Saison schon die Erstklässler das „Bronzeabzeichen“ an der Badehose. Ja, man muss nur kontinuierlich üben, dann klappt es wie von allein.

Aquajogging

Übungsleiter: Gunnar Werther, Wackerballig 24, 24395 Gelting, Tel. 04643/2293

Trainingszeiten: Donnerstag 17:00 bis 18:00 Uhr Schwimmhalle

Aus der Idee mehrerer Damen hat sich im Laufe der vergangenen zwei Jahren eine feste Sportgruppe des Vereines entwickelt, die über Mangel an Nachfrage nicht klagen muss – Aquajogging.

Auch wenn in der Schwimmhalle Ellenberg gelegentlich das Becken vor Besuchern nicht gerade überquillt, auf die Damen und die Herren der Geltinger Aquajogginggruppe kann man sich verlassen.

Pünktlich zum Stundenbeginn sitzen sie am Beckenrand und warten auf ihre Schwimmgürtel.

Nichtschwimmer aufgepasst – dank der beliebten Schwimmgürtel kann mittlerweile jede(r) durchs Schwimmbecken laufen ohne den Boden zu berühren und Angst vor dem Ertrinken zu haben.

Vor einigen Jahren in der Rehabilitation eingeführt, haben die blauen Auftriebsgürtel ihren Siegeszug im Fitnessbereich fortgesetzt und sind auch aus der Schwimmhalle nicht mehr wegzudenken.

Wöchentlich bis zu 15 Frauen und Männer nehmen an dem Kurs teil, auch hier sind dem Alter keine Grenzen gesetzt wie untenstehendes Bild beweist.

Durch das Gelenk – und Wirbelsäulenschonende Üben kann jeder Lauf – und Gymnastikprogramme absolvieren, unabhängig vom Alter oder den Schwimmfähigkeiten. Gerade für Personen mit Hüft- oder Knieproblemen bietet sich hier eine gute Möglichkeit der körperlichen Belastung. Und das der Spaß nicht zu kurz kommt, davon kann man sich bei Musikklangen und koordinativen Übungen gern in der Schwimmhalle überzeugen.



Tanzen für Jugendliche

Spartenleiter: Nina Heldt Tel. 0461-3186825

Trainingszeiten: Freitags 17:00 Uhr - 18:15 Uhr

„Oh Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit dir anzufangen!“

(Aurelius Augustinos)

...ein schöner Satz – und noch ein Grund mehr sich für das Tanzen zu begeistern.

Tanzbegeistert sind wir freitags in der Schulsporthalle nach wie vor. Denn auch wenn sich unsere Truppe im vergangenen Jahr von zehn aktiven Mädchen auf fünf reduziert hat, so ist die Freude am gemeinsamen Tanzen nicht geringer geworden. Fünf Mädchen, die sehr regelmäßig zum Training kommen und den neuen Schritten entgegeneifern.

Auch wenn es Mal darum geht eine komplizierte Schrittkombination zu bezwingen und zu erlernen, wird nicht gleich das Handtuch geworfen, sondern in mehrfachen Wiederholungen geübt und einander geholfen, bis es auf den Takt sitzt.

Nur bei Auftritten steigerte sich so manches Mal die Aufregung bis zum Lampenfieber, so dass das erlernte Taktgefühl plötzlich vergessen und wie auf Eis gelegt war. Nach so einem Auftritt sind die Mädchen oft sehr kritisch sich selbst gegenüber. „Doch Mädels - kein Grund zur Zerzweiflung. Auch wenn die Engel über uns das Tanzen 1A beherrschen, gibt es noch einen zweiten Spruch, der besagt“ - *„Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.“*

Tolle Auftritte hatten wir in Gelting im Januar bei der Mädchendisco im Gemeindehaus, sowie auch zur Maifeier, wo wir inmitten des üppigen Chorprogrammes etwas „Robbie Williams – Feeling“ über die Lautsprecher verbreiten konnten.

Bei diesem Fleiß, Ergeiz und der Aufregung lassen wir es uns auch regelmäßig beim letzten Training vor den Ferien gut gehen – sei es mit lustigen Staffelläufen, einem Grillnachmittag, bei Singstar die Stimme zum Besten geben oder auch mit leckeren selbstgebackenen Waffeln und Kuchen.

Daddeldu

Freitags 18:15- 19:30 Uhr

Die Mädchen sind nicht nur Tanzbegeistert, sondern gehen nun ja auch fleißig zum Fußballtraining.

Da wir im vorherigen Jahr häufig mit einigen Jungen zusammen allerlei Sportspiele erprobt haben, ergab es sich, dass sich anschließend an das Tanzen eine Gruppe von Jungen und Mädchen gebildet hat, die gern zusammen Fußball in jeglichen Varianten daddelt.

Es hat sich auch irgendwie so ergeben, dass wir diese „Stunde“ *Daddeldu* nennen.

Je nach Teilnehmerzahl und Lust und Laune werden hier kleine Fußballturniere, Tennisfußball, Zahlenfußball, Basketball, sowie die verschiedensten Kunststückchen mit dem Fußball ausprobiert.

Wandern

Spartenleiter: H.P. Buchholz, Norderholm 11, 24395 Gelting, Tel. 04643 / 1070

Am 15.+16.Juli 2006 fanden bei guten Witterungsbedingungen die 32.Int. Volkswandertage sowie 6.Radwandertage statt, erstmalig wieder an zwei Tagen.

Dies war nur möglich weil eine Vielzahl an freiwilligen Helfer sich bereit erklärt hatte, schichtweise Dienst zu machen um somit für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen.

Insgesamt begaben sich 550 Teilnehmer auf die Strecken:

Radfahrer	124	20 km	84
20 km + Rad	7	10 km + Rad	6
Walking	81 Teilnehmer		



Hervorzuheben ist die kleine Wandergruppe von Frank Reimer. Mit seinen beiden Söhnen und Bollerwagen begab man sich voll motiviert auf die Strecke.

Mein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern.

Ca. 30 tatkräftige Hände werden benötigt um alle Posten besetzen zu können, hierzu gehören die Protokollführer, Kontrollposten, Grillmeister, Getränkeausschank, Cafeteria. Ganz wichtig ist die Stempelvergabe.

Nur unser treuer Helfer Werner Thies kann ermessen welche Bedeutung diese Prozedur hat.

Die Wertungshefte haben für den Wanderer die gleiche Bedeutung wie für einen Finanzbeamten die Steuerklärung.

Für 2007 haben alle wieder ihre Unterstützung zugesagt.

Im Jahr 2007 wird am 28. und 29. Juli gewandert.

Startzeit ist am Samstag d. 28.07. von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr.

Sonntag d. 29.07. von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

Hans-Peter Buchholz

Sportabzeichen

Verantwortlicher: Heinz Pophal, Niebyer Str. 3, 24395 Pommerby,
Tel. 04643 / 2360

Ab Mai 2006 begannen wir wieder mit dem Training für das Sportabzeichen. Im Juni hatten wir für die Kinder des Spielkreises an einem Vormittag bei schönem Wetter einen Parcour auf dem Sportplatz aufgebaut.

Die Kleinen sprangen in einen Reifen in die Sprunggrube. Das Ballwerfen erfolgte mit Luftballons die mit Wasser gefüllt waren. Bei dem Wettlaufen auf der Aschenbahn wurden gute Zeiten erreicht. Zum Abschluss wurden kleine Präsente und eine Urkunde überreicht. Uns hat es sehr viel Spaß gebracht mit den Erzieherinnen Marion und Birgit diesen Vormittag zu gestalten.

Wir beglückwünschen zum erneuten Erwerb des Sportabzeichens:

Irene Melzer	zum 26. Mal
Ingrid Pophal	zum 25. Mal
Marianne Lüsebrink	zum 23. Mal
Gertrud Henningsen	zum 23. Mal
Mechthild Jansen	zum 9. Mal
Brigitte Heidenreich	zum 9. Mal
Karen Sievertsen	zum 4. Mal
Wolfgang Kulle	zum 21. Mal
Jörg Rickert	zum 4. Mal
Walter Bruhn	zum 3. Mal
Gerhard Melzer	zum 2. Mal

Lenja Scharf	zum 2. Mal
--------------	------------

Auch im Jahr 2007 freuen wir uns auf das Training und die Abnahme des Sportabzeichens auf dem Sportplatz, jeden Dienstag um 18.00 Uhr.



Mit freundlichen Grüßen

Ingrid und Heinz Pophal

Gymnastik / Fitness für Singles und Paare

Spartenleiter: Holger Schlömer, Kleingaarwang 29, Gelting

Trainingszeiten: mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr



Aus dem DAK-Kurs „Fit ab 40“ hat sich im Frühjahr 1996 eine Gruppe gebildet, die es auch „Ungeübten“ ermöglicht, wieder mit dem Sport zu beginnen.

Wir kriegen durch Gymnastik, kleine Spiele, Wanderungen und Radtouren den Kreislauf in Schwung.

Auch wenn die Sportgruppe einen soliden Stamm aufweist, sind wir erfreut, wenn weitere Neueinsteiger / Wiedereinsteiger den Weg in die Schulsporthalle finden und ein Schnuppertraining absolvieren.



Seniorensport für Sie und Ihn

Spartenleiter: G. Werther

Trainingszeiten: Donnerstags von 9.30 – 10.30 Uhr

Wöchentlich donnerstags von 9.30 – 10.30 Uhr treffen sich seit einem Jahr ältere Aktive, die das fünfzigste Lebensjahr zum Teil deutlich überschritten haben, zur Gymnastik in der Birkhalle.

Die Idee für dieses Vormittagsangebot, an dem Damen, Herren und Paare regelmäßig teilnehmen, stammt von den Damen der Aquagymnastikgruppe, die auch „an Land“ aktiv sein wollten und abends lieber auf der Couch liegen oder in Doppelkopfrunden spielen.

So stehen Gymnastik, leichte Geh- und Koordinationsübungen, Übungen mit Gymnastikband oder Bällen auf dem Programm.

Zu den Klängen selbst mitgebrachter Musik werden Muskeln gekräftigt, das Gleichgewicht geschult und das Herzkreislaufsystem angeregt.

Trotz gesundheitlicher Einschränkungen können alle Damen und Herren das Übungsangebot bewältigen und haben vor allem viel Spaß in dieser gemeinsamen Vormittagsstunde.

Spielkreis

Spartenleiterin: Marion Swoboda, Köselberg 2, 24999 Langballig
Tel. 0175/176 1497

Telefon Spielkreis: 04643/1367

montags bis freitags 8.00 bis 12.00 Uhr 2 bis 6-jährige

mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr 1 ½ bis 3-jährige
Krabbelgruppe m. Mütter

Auch das Jahr 2006 war wieder einmal gespickt mit Unmengen an Erlebnissen, Attraktionen und Großereignissen.

Wir starteten dem Jahreslauf entsprechend mit dem Thema Winter, unserem Faschingsfest unter dem Motto „Ritter“ und dem Garten im Frühling.

In den schon selbstverständlichen 4 Waldwochen im Nordschauwald fanden diesmal Zwerge und Wichtel ihren Platz.

Auch Wald und Tiere sind für die Kinder immer ein großes Thema und wecken große Begeisterung. So war auch das jährliche Sommerfest unter dieses Motto gestellt.

Erstmalig fand ein Flohmarkt von Kinder – für Kinder statt.

Mit viel Spaß und Leidenschaft wurden dann die Vorbereitungen für unser 20 jähriges Bestehen im September 2006 absolviert.

Den großen Fest-Empfang feierten wir mit vielen vielen ehemaligen Spielkreisleitern, vielen Gönnern und Sponsoren und nahmen, unter den Augen der Presse, gern die vielen guten Wünsche und Bestätigungen entgegen.

Highlight aber war sicherlich die große Scheckübergabe aus der Aktion „Sport hilft helfen“. Hatten doch hier zwei befreundete Rad-Amateure aus Glücksburg und Husby ihre gefahrenen Kilometer bei dem härtesten Radrennen Deutschlands der „ Trans-Alp 2006 „ zu Gunsten des Spielkreises an regionale Sponsoren verkauft.

Mit diesem hohen Betrag ist uns ein Fortbestehen des Spielkreises gesichert!

Aber auch reger Zulauf in der Nachmittagsgruppe für die 1 ½ bis 3 jährigen zeigt, das das Konzept: „sportlicher Kindergarten“ weiter Bestand haben wird. Ist diese Art des Kindergartens doch einzigartig in Norddeutschland! Allein in München gibt es noch eine ähnliche Institution.

Und wir freuen uns über fortlaufende Unterstützung von vielen Seiten.

So wurde die alte Turnhalle durch die Spende von Karen Tüxen mit 12! großen handgemalten Bildern im Thema „Zwerge-Wichtel-Feen“ in ein kleines Kinderparadies verwandelt, um hier nur ein Beispiel zu nennen.

.....und somit verdient das Jahr 2006 für den Spielkreisel das Prädikat:
Besonders Wertvoll!!!!

Renate Pommerening

Veranstaltungen

Spartenleiter: G. Werther

Trainingszeiten: Donnerstags von 9.30 – 10.30 Uhr

Was außer Training und Wettkämpfen sonst noch beim MTV Gelting so läuft ?

Wir waren als Veranstalter und Ausrichter aktiv :

An dieser Stelle möchten wir der Bäckerei Petersen danken, die uns ausnahmslos bei jeder Veranstaltung des zurückliegenden Sportjahres unterstützt haben !!!!!!!

- **Wackerpulco – Man** – beim schönstem Matschwetter ging es beim ersten Cross – Duathlon des Jahres durch den Nordschauwald. Den Sprint auf der kurzen Strecke konnte der Däne Sören Soeby für sich entscheiden, auf der Langdistanz siegte Duathlonseniorenweltmeister Peter knapp vor Junior Lars Levsen
- **Birk-Cross** – strahlende Sonne und ein herrlich aufgeweichter Boden sorgten beim zweiten Birk-Cross für die Zweier-Teams für einen unterhaltsamen Wettkampf, zu dem selbst Läufer aus Hamburg angereist waren, das Team Route 66 (Eddy und Jens ... beide Baujahr 66) erreichte die schnellste Gesamtzeit, Einzelsieger zum zweiten Mal Lars Levsen
- **Birklon** – Duathlon – Sonnenschein und ein starkes Teilnehmerfeld bei den Landesmeisterschaften bildeten die Rahmenbedingungen für diese Veranstaltung, bei der Konkurrenz der Jugend B konnte sich Lutz Petersen die Bronzemedaille erkämpfen, der Gesamtsieg bei den Männern ging an Bundesligastarter Tom Lorenzen
- **Koppel – Cross** – die wohl härteste Ausdauerprüfung in diesem Jahr in Gelting, der fünfmalige Wechsel zwischen Radfahren und

Laufen ist nicht Jedermanns Ding, bei Defekt am eigenen Material wurden schnell und unkompliziert Kinderräder genutzt, mit dem Harsisler Nils Becker gewinnt überraschend ein „Newcomer“ das Hauptrennen, auf der Kurzstrecke rettet Nina Dose in einem Foto-Finish knapp ihren Sieg vor Emely Burtchen

- **Nikolauslauf** – erstmals im Bürgerpark ausgetragen spielt das Wetter nicht mit, Regenschauer können aber die fast sechzig Kinder in zwei Läufen nicht vom Start abhalten um verdientermaßen im Ziel Urkunde und große Schokoladenweihnachtsmänner in Empfang zu nehmen.
- **Familienweihnachtssportfest und Mitternachtsfußball mit Wunschfilm**
Zum dritten Mal aktive Weihnachtsfeier für die ganze Familie, zuerst Dreikampf für die Kids, dann Familienwettbewerbe und Elternwettkämpfe bei Hindernislauf und Rollbrettwettrennen, Weihnachtsmann und Nikolausbesuch und Siegerehrung, anschließend Fußballturnier mit fünfzig Jugendlichen und Wunschfilm bis in die frühen Morgenstunden

Wir danken an dieser Stelle allen Helfern und Helferinnen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
Infos zu allen Veranstaltungen unter www.gelting-sport.net